

Postentgelt bar bezahlt

Landesgesetzblatt für Kärnten



Jahrgang 2011

Herausgegeben am 28. Feber 2011

8. Stück

14. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk Feldkirchen
 15. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk Hermagor
 16. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk Klagenfurt-Land
 17. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk Spittal an der Drau
 18. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk St. Veit an der Glan
 19. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk Villach-Land
 20. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk Völkermarkt
 21. Verordnung: Festsetzung der Schulsprengel für die Volksschulen im politischen Bezirk Wolfsberg

14. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-11/9-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Feldkirchen neu festgesetzt werden

§ 3

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten.

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBl. Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesgesetzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 4

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Glanegg umfasst das Gebiet der Gemeinde Glanegg mit Ausnahme der Häuser der Ortschaft Rottendorf, die zum Schulsprengel für die Volksschule St. Urban (Gemeinde St. Urban) gehören.

§ 1

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde Steindorf am Ossiachersee umfasst das Gebiet der Gemeinde Steindorf am Ossiachersee.

§ 5

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Himmelberg umfasst das Gebiet der Gemeinde Himmelberg.

§ 2

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Reichenau umfasst das Gebiet der Gemeinde Reichenau.

§ 6

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Ossiach umfasst das Gebiet der Gemeinde Ossiach.

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde St. Urban umfasst das Gebiet der Gemeinde St. Urban und von der Gemeinde Glanegg die Häuser der Ortschaft Rottendorf.

§ 8

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Albeck umfasst das Gebiet der Gemeinde Albeck.

§ 9

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde Steuerberg umfasst das Gebiet der Gemeinde Steuerberg.

§ 10

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Gnesau umfasst das Gebiet der Gemeinde Gnesau.

§ 11

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Feldkirchen sind in den Gemeinden, auf deren Gebiet sich die Volksschulsprengel beziehen und in der in Betracht kommenden Volksschule, zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

§ 12

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 26. Juli 2000, LGBL.Nr. 65/2000, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes Feldkirchen die Schulsprengel festgesetzt worden sind, außer Kraft.

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Dörfler

15. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-7/8-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Hermagor neu festgesetzt werden

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBL. Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesgesetzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Dellach umfasst das Gebiet der Gemeinde Dellach.

§ 2

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Gitschtal umfasst das Gebiet der Gemeinde Gitschtal.

§ 3

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See.

§ 4

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Kirchbach umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Kirchbach.

§ 5

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen.

§ 6

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Lesachtal umfasst das Gebiet der Gemeinde Lesachtal.

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 15, 16

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde St. Stefan i. Gailtal umfasst das Gebiet der Gemeinde St. Stefan i. Gailtal.

§ 8

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Hermagor sind in den Gemeinden, auf deren Gebiet sich die Volksschulsprengel beziehen und in der in Betracht kommenden Volksschule, zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

§ 9

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2000, LGBl.Nr. 14/2000, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes Hermagor die Schulsprengel festgesetzt worden sind, außer Kraft.

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Dörfler

16. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-24/10-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Klagenfurt-Land neu festgesetzt werden

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBl. Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesgesetzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 1

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten.

§ 2

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Feistritz im Rosental umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Feistritz im Rosental.

§ 3

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Ferlach umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Ferlach.

§ 4

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Grafenstein umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Grafenstein.

§ 5

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Keutschach am See umfasst das Gebiet der Gemeinde Keutschach am See.

§ 6

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Köttmannsdorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Köttmannsdorf.

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Krumpendorf am Wörther See umfasst das Gebiet der Gemeinde Krumpendorf am Wörther See.

§ 8

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Ludmannsdorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Ludmannsdorf.

§ 9

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Ge-

meinde Magdalensberg umfasst das Gebiet der Gemeinde Magdalensberg.

§ 10

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Maria Rain umfasst das Gebiet der Gemeinde Maria Rain.

§ 11

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Maria Saal umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Maria Saal.

§ 12

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Maria Wörth umfasst das Gebiet der Gemeinde Maria Wörth.

§ 13

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Moosburg umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Moosburg.

§ 14

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde Poggersdorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Poggersdorf.

§ 15

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Pörtschach am Wörther See umfasst das Gebiet der Gemeinde Pörtschach am Wörther See sowie von der Gemeinde Techelsberg am Wörther See jenes Gebiet, das östlich der Linie liegt, die an der östlichen Grenze der Gemeinde Techelsberg am Wörther See in Höhe des Leininger Kreuzes beginnt und von hier in gerader nordöstlicher Richtung über die Kote 675 wieder zur östlichen Grenze der Gemeinde Techelsberg am Wörther See führt.

§ 16

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Schiefeling am Wörthersee umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Schiefeling am Wörthersee.

§ 17

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde St. Margareten im Rosental umfasst das Gebiet der Gemeinde St. Margareten im Rosental.

§ 18

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Techelsberg am Wörther See umfasst das Gebiet der Gemeinde Techelsberg am Wörther See mit Ausnahme jenes Gebietes (Ortsbereich Triebblach-Ost Wobele), das zum Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Pörtschach am Wörther See gehört und östlich der Linie liegt, die an der östlichen Grenze der Gemeinde Techelsberg am Wörther See in Höhe des Leininger-Kreuzes beginnt, von hier in gerader nordöstlicher Richtung über die Kote 675 wieder zur östlichen Grenze der Gemeinde Techelsberg am Wörther See führt.

§ 19

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Zell umfasst das Gebiet der Gemeinde Zell.

§ 20

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Klagenfurt-Land sind in den Gemeinden, auf deren Gebiet sich die Volksschulen beziehen und in der in Betracht kommenden Volksschule, zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

§ 21

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 12. März 2003, LGBL Nr. 7/2003, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes Klagenfurt-Land die Schulsprengel festgesetzt worden sind, außer Kraft.

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 17

Für die Kärntner Landesregierung:

heim umfasst das Gebiet der Gemeinde Großkirchheim.

Der Landeshauptmann:

Dörfler

§ 6

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Flattach umfasst das Gebiet der Gemeinde Flattach.

17. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-17/17-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Spittal an der Drau neu festgesetzt werden

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Stadtgemeinde Gmünd in Kärnten umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Gmünd in Kärnten.

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBl. Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesgesetzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 8

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Greifenburg umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Greifenburg.

§ 1

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Bad Kleinkirchheim umfasst das Gebiet um Bad Kleinkirchheim.

§ 9

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Heiligenblut umfasst das Gebiet der Gemeinde Heiligenblut.

§ 2

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Baldramsdorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Baldramsdorf.

§ 10

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Irschen umfasst das Gebiet der Gemeinde Irschen.

§ 3

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Berg im Drautal umfasst das Gebiet der Gemeinde Berg im Drautal.

§ 11

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Kleblach Lind umfasst das Gebiet der Gemeinde Kleblach Lind.

§ 4

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Dellach im Drautal umfasst das Gebiet der Gemeinde Dellach im Drautal.

§ 12

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Lendorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Lendorf.

§ 5

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Großkirch-

§ 13

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Mallnitz umfasst das Gebiet der Gemeinde Mallnitz.

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 17

§ 14

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Malta umfasst das Gebiet der Gemeinde Malta.

§ 15

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Millstatt umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Millstatt.

§ 16

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Mörtschach umfasst das Gebiet der Gemeinde Mörtschach.

§ 17

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Mühldorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Mühldorf.

§ 18

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Oberdrauburg umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Oberdrauburg.

§ 19

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Obervellach umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Obervellach.

§ 20

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Radenthein umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Radenthein.

§ 21

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Rangersdorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Rangersdorf mit Ausnahme des Gebietes, das südwestlich der Linie liegt, die an der westlichen Grenze der Gemeinde Rangersdorf und Mün-

derung des Diebsbaches in die Möll beginnt, von hier gerade nach Nordwesten verläuft und südlich der Liegenschaft vlg. Lackner (Nam-lach 1) wieder die westliche Grenze der Gemeinde Rangersdorf erreicht und von der Marktgemeinde Winklern das gesamte Siedlungsgebiet der Ortschaft Stein (westlich der östlichen Gemeindegrenze von Winklern).

§ 22

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Rennweg am Katschberg umfasst das Gebiet der Gemeinde Rennweg am Katschberg.

§ 23

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Sachsenburg umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Sachsenburg.

§ 24

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde Seeboden umfasst das Gebiet der Gemeinde Seeboden.

§ 25

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Spittal an der Drau umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Spittal an der Drau.

§ 26

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Stall umfasst das Gebiet der Gemeinde Stall.

§ 27

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Steinfeld umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Steinfeld.

§ 28

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Trebesing umfasst das Gebiet der Gemeinde Trebesing.

§ 29

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Weißensee umfasst das Gebiet der Gemeinde Weißensee.

§ 30

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Winklern umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Winklern mit Ausnahme des gesamten Siedlungsgebietes der Ortschaft Stein (westlich der östlichen Gemeindegrenze von Winklern) und von der Gemeinde Rangersdorf das Gebiet, das südwestlich der Linie liegt, die an der westlichen Grenze der Gemeinde Rangersdorf und Mündung des Diebsbaches in die Möll beginnt, von hier gerade nach Nordwesten verläuft und südlich der Liegenschaft vlg. Lackner (Namlach 1) wieder die westliche Grenze der Gemeinde Rangersdorf erreicht.

§ 31

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde Krems in Kärnten umfasst das Gebiet der Gemeinde Krems in Kärnten.

§ 32

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Lurnfeld umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Lurnfeld.

§ 33

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde Reißbeck umfasst das Gebiet der Gemeinde Reißbeck.

§ 34

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Spittal an der Drau sind in den Gemeinden auf deren Gebiet sich die Volksschulsprengel beziehen und in der in Betracht kommenden Volksschule, zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

§ 35

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 22. Mai 2007, LGBL Nr. 40/2007, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes Spittal an der Drau die Schulsprengel festgesetzt worden sind, außer Kraft.

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Dörfler

18. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-16/27-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes St. Veit an der Glan neu festgesetzt werden

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBL Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesgesetzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Stadtgemeinde Althofen umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Althofen.

§ 2

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Brückl umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Brückl.

§ 3

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Deutsch-Griffen umfasst das Gebiet der Gemeinde Deutsch-Griffen.

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 18

§ 4

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Eberstein umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Eberstein.

§ 5

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde Frauenstein umfasst das Gebiet der Gemeinde Frauenstein.

§ 6

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Friesach umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Friesach.

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Glödnitz umfasst das Gebiet der Gemeinde Glödnitz.

§ 8

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Gurk umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Gurk.

§ 9

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Guttarung umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Guttarung.

§ 10

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Hüttenberg umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Hüttenberg.

§ 11

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Kappel am Krappfeld umfasst das Gebiet der Gemeinde Kappel am Krappfeld.

§ 12

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Klein St. Paul umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Klein St. Paul.

§ 13

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Liebenfels umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Liebenfels.

§ 14

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Metnitz umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Metnitz.

§ 15

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Micheldorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Micheldorf.

§ 16

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Mölbling umfasst das Gebiet der Gemeinde Mölbling.

§ 17

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde St. Georgen am Längsee umfasst das Gebiet der Gemeinde St. Georgen am Längsee.

§ 18

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde St. Veit an der Glan umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde St. Veit an der Glan.

§ 19

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Stadtgemeinde Straßburg umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Straßburg.

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 18, 19

§ 20

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Markt-gemeinde Weitensfeld im Gurktal umfasst das Gebiet der Markt-gemeinde Weitensfeld im Gurktal.

§ 21

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politi-schen Bezirkes St. Veit an der Glan sind in den Gemeinden, auf deren Gebiet sich die Volks-schulen beziehen und in der in Betracht kom-menden Volksschule, zur öffentlichen Ein-sicht aufzulegen.

§ 22

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 17. April 2002, LGBL Nr. 21/2002, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes St. Veit an der Glan die Schulsprengel festgesetzt worden sind sowie die Verordnung vom 20.7.2010, LGBL Nr. 50/2010, mit der die Schulsprengel für die Volksschulen Glödnitz und Weitensfeld festgesetzt wurden, außer Kraft.

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Dörfler

19. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-19/11-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Villach-Land neu festgesetzt werden

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBL Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesge-setzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Afritz am See umfasst das Gebiet der Gemeinde Afritz am See und von der Markt-gemeinde Treffen am Ossiachersee das Gebiet, das nordwestlich der Linie liegt, die an der südwestlichen Grenze der Markt-gemeinde Treffen am Ossiachersee im Schnittpunkt mit der Katastralgemeinde-grenze Verditz/Winklern beginnt, nun dieser Katastralgemeinde-grenze in nordöstlicher Richtung bis zum Schnittpunkt mit dem Ho-faufschließungsweg zum vlg. Eder (Löt-schenberg 5) folgt, von hier in gerader südli-cher Richtung zum Nebenarm des Afritzerba-ches südlich der Liegenschaft vlg. Eder ge-langt, sodann diesem Nebenarm des Afritzerbaches südlich der Liegenschaft vlg. Eder gelangt, sodann diesem Nebenarm des Afritzerbaches bis in Höhe der diesen Bach querenden Starkstromleitung zieht, hierauf dieser Starkstromleitung in nördlicher Rich-tung bis zu dem Punkt entlang verläuft, wo die Stark-stromleitung die Straße von Verditz nach Afritz am See quert, jetzt in gerader nor-döst-licher Richtung zum Schnittpunkt der Katastralgemeinde-grenze Buchholz/Verditz mit der nördlichen Grenze der Markt-gemeinde Treffen am Ossiachersee zieht.

§ 2

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Markt-gemeinde Arnoldstein umfasst das Gebiet der Markt-gemeinde Arnoldstein.

§ 3

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Arriach um-fasst das Gebiet der Gemeinde Arriach.

§ 4

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Markt-gemeinde Bad Blei-berg umfasst das Gebiet der Markt-gemeinde Bad Bleiberg.

§ 5

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Markt-gemeinde Finkenstein am Faakersee umfasst

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 19

das Gebiet der Marktgemeinde Finkenstein am Faakersee.

§ 13

§ 6

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Fresach umfasst das Gebiet der Gemeinde Fresach.

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Treffen umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Treffen am Ossiachersee mit Ausnahme des Gebietes, das nordwestlich der Linie liegt, die an der südwestlichen Grenze der Marktge-meinde Treffen im Schnittpunkt mit der Katastralgemeindegrenze Verditz/Winklern beginnt, nun dieser Katastralgemeindegrenze in nordöstlicher Richtung bis zum Schnittpunkt mit dem Hofaufschließungsweg zum vlg. Eder (Lötschenberg 5) folgt, von hier in gerader südlicher Richtung zum Nebenarm des Afritzerbaches südlich der Liegenschaft vlg. Eder gelangt, sodann diesem Nebenarm des Afritzerbaches bis in Höhe der diesen Bach querenden Starkstromleitung zieht, hierauf dieser Starkstromleitung in nördlicher Richtung bis zu dem Punkt entlang verläuft, wo die Starkstromleitung die Straße von Verditz nach Afritz am See quert, jetzt in gerader nordöstlicher Richtung zum Schnittpunkt der Katastralgemeindegrenze Buchholz/Verditz mit der nördlichen Grenze der Marktgemeinde Treffen am Ossiachersee zieht.

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Hohenthurn umfasst das Gebiet der Gemeinde Hohenthurn sowie das Gebiet der Gemeinde Feistritz an der Gail.

§ 8

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal, umfasst das Gebiet der Marktge-meinde Nötsch im Gailtal.

§ 9

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Markt-gemeinde Paternion umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Paternion.

§ 14

§ 10

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Rosegg umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Ro-segg.

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Markt-gemeinde Velden am Wörther See umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Velden am Wörther See.

§ 11

§ 15

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Markt-gemeinde St. Jakob im Rosental umfasst das Gebiet der Marktgemeinde St. Jakob im Ro-sental.

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Markt-gemeinde Weißenstein umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Weißenstein.

§ 12

§ 16

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Stockenboi umfasst das Gebiet der Gemeinde Stockenboi.

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Ge-meinde Wernberg umfasst das Gebiet der Ge-meinde Wernberg.

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 20

§ 17

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Feld am See umfasst das Gebiet der Gemeinde Feld am See.

§ 18

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Ferndorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Ferndorf.

§ 19

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Villach-Land sind in den Gemeinden, auf deren Gebiet sich die Volksschulen beziehen und der in Betracht kommenden Volksschule, zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

§ 20

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 8. Oktober 2002, LGBl. Nr. 67/2002, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes Villach-Land die Schulsprengel festgesetzt worden sind, außer Kraft.

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Dörfler

20. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-21/42-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Völkermarkt neu festgesetzt werden

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBl. Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesgesetzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 1

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Bleiburg umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Bleiburg.

§ 2

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Diex umfasst das Gebiet der Gemeinde Diex.

§ 3

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Eberndorf umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Eberndorf.

§ 4

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach.

§ 5

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg.

§ 6

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Gallizien umfasst das Gebiet der Gemeinde Gallizien.

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Globasnitz umfasst das Gebiet der Gemeinde Globasnitz.

§ 8

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Griffen umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Griffen.

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 20, 21

§ 9

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Neuhaus umfasst das Gebiet der Gemeinde Neuhaus.

schulen Kühnsdorf und St. Kanzian die Schulsprengel festgelegt wurden, außer Kraft.

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Dörfler

§ 10

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Ruden umfasst das Gebiet der Gemeinde Ruden.

21. Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2011, Zahl: 6-OG 1-25/21-2011, mit der die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Wolfsberg neu festgesetzt werden

Auf Grund der §§ 57 Abs. 1, 2 und 3 sowie § 58 Abs. 3 des Kärntner Schulgesetzes, LGBL Nr. 58/2000, zuletzt geändert durch Landesgesetzblatt Nr. 59/2010, wird verordnet:

§ 11

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Sittersdorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Sittersdorf.

§ 12

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See umfasst das Gebiet der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See.

§ 1

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal.

§ 13

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Völkermarkt umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Völkermarkt.

§ 2

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud.

§ 14

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Völkermarkt sind in den Gemeinden, auf deren Gebiet sich die Volksschulen beziehen und in der in Betracht kommenden Volksschule, zur öffentlichen Einsicht anzulegen.

§ 3

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde Lavamünd umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Lavamünd.

§ 4

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde Preitenegg umfasst das Gebiet der Gemeinde Preitenegg.

§ 15

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 7. August 2003, LGBL Nr. 39/2003, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes Völkermarkt die Schulsprengel festgesetzt worden sind sowie die Verordnung vom 17. März 2006, LGBL Nr. 14/2006, mit der für die Volks-

§ 5

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Marktgemeinde Reichen-

Landesgesetzblatt 2011, Stück 8, Nr. 21

fels umfasst das Gebiet der Marktgemeinde Reichenfels.

§ 10

§ 6

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde St. Andrä umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde St. Andrä.

Die (deckungsgleichen) Schulsprengel für die Volksschulen in den Gemeinden des politischen Bezirkes Wolfsberg sind in den Gemeinden, auf deren Gebiet sich die Volksschulen beziehen und in der in Betracht kommenden Volksschule, zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

§ 7

Der Schulsprengel für die Volksschule mit dem Standort in der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal umfasst das Gebiet der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal.

§ 11

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung vom 11. April 2007, LGBL Nr. 26/2007, mit der für die Volksschulen des politischen Bezirkes Wolfsberg – ausgenommen die Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud – die Schulsprengel festgesetzt worden sind sowie § 2 und § 3 der Verordnung vom 10. Dezember 2002, mit der für die Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud die Schulsprengel festgesetzt worden sind, außer Kraft.

§ 8

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal umfasst das Gebiet der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal.

§ 9

Der deckungsgleiche Schulsprengel für die Volksschulen mit dem Standort in der Stadtgemeinde Wolfsberg umfasst das Gebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg.

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landeshauptmann:

Dörfler



Herausgegeben vom Land Kärnten. Hersteller: Kärntner Druckerei, 9010 Klagenfurt am Wörthersee. Abonnentenbezug:
Kärntner Druck- und Verlagsges. m. b. H., Viktringer Ring 28, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, Tel. (0 46 3) 58 66-104.
Einzelbezug: Kärntner Buchhandlung, Neuer Platz 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Tel. (0 46 3) 54 6 96.

